

"Textfrei" statt "talentfrei"

Autor(en): **Schäfli, Roland**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebenspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **139 (2013)**

Heft 3

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-945815>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Neuer Kirchenskandal: Schwulen-Netzwerke im Vatikan?



SWEN (SILVAN WEGMANN)

demnächst die Zebra-Lasagne lancieren wird. Mit an Bord ist ein Koch, der sich als Anführer aufspielt: eine klare Parallele zur Papst-Wahl von Kardinal Kurt Koch. Was aber hatte es mit der fleischfressenden Insel auf sich? Ein Stück Land, das alles verschlingt, was seinen Fuss darauf setzt, ein Flecken Erde, wo alles verschwindet, was man dort platziert. Na? Das war doch ganz einfach: der Schweizer Finanzplatz. (rs)

«Textfrei» statt «talentfrei»

Sie dachten, herausragende Literatur entsteht, wenn ein hungernder Künstler jahrelang bei Kerzenlicht über einem Manuskript brüht? Falsch gedacht. Millionärs-Gattin Irina Beller enthüllt, wie man mühelos einen Bestseller hinschreibt, indem man nur lasziv am Füller knabbert. «So angle ich mir einen Millionär» ist der Titel, und was als Köder an dieser Angel hängt, daraus macht sie kein Geheimnis. Einschlägige Medien, die bisher nicht durch Buchbesprechungen auffielen, berichten, sie beschreibe den Wälzer nackt, nur mit einem Pelz bekleidet. Wenn das so einfach wäre, hätte auch M13 ein Buch schreiben können. Die Dame der erstbesten Gesellschaft wurde bekannt als Frau, die geile Laster wie Exhibitionismus und

Geldgier vereint. Nun entpuppt (entpuppt ist durchaus wörtlich gemeint) sie sich aber als Frau, die nicht nur reich, sondern reich an Ideen ist. Wir hoffen für sie auf zahlreiche Vorbestellungen von Nacktlesern aus dem Appenzell und freuen uns auf ihren Auftritt an der Frankfurter Buchmesse, wo sie vor den Kritikern wirklich die Hosen runterlassen muss. Bis dahin muss der Verleger nur noch das Problem lösen, dass der Klappentext länger als das Buch selbst ist. (rs)

Ringens

Die alten Herren des IOC haben ihren griechisch-orthodoxen Stil verloren und kippen die Urform des olympischen Wettkampfes aus dem Programm. Ringens war immer dabei, Ringens ist zu allen Zeiten der archaische Wettkampf Mann gegen Mann gewesen, Ringens

ist die Ästhetik Kraft, gegen Kraft und Nuancen von Technik entscheiden den Kampf. Ihnen ist wohl beim Aufputschtee die Idee gekommen, dass Ringens zu langweilig für die Zuschauer ist. Dafür sind nun Golf (was ist das spannend!), BMX, Rugby und Taekwondo (Was ist das?) neu dabei. Fortschritt für eine belanglose TV-Show? Fortschritt für eine technikgläubige Gesellschaft, in der Schweiß und zwischenmenschliche Aktionen nicht mehr vorkommen? Oder ganz einfach nur Lobbying mit Bestechung? (wb)

TEXTE: ROLAND SCHÄFLI, WOLF BÜCHINGER

ANZEIGE



Wanderreisen mit faszinierenden Gegensätzen

Dolomiten
Atemberaubende Felsarena
ab 28.6. und 6.9.13/10 Tage

Marokko
Vom Atlas zur Wüste
ab 7.5., 15.10., 28.12.13/15 Tage

Azoren
Insel voller Naturschönheiten
ab 22.6. und 7.9.13/15 Tage

Detailprogramme und Infos:
Tel. 033 439 30 15
www.berg-welt.ch

bergwelt
erleben · entdecken · erholen